



# LAHN-DILL-KREIS

Der Kreisausschuß  
- Verwaltungsstelle Dillenburg -

Abteilung: VI/2-

Dienstgebäude: Wilhelmstraße 18

Auskunft erteilt: Herr Kahl

Zimmer Nr. 11

Fernsprecher: 0 27 71 / 9 71

Durchwahl: 0 27 71 / 97 209

Konten der Kreiskasse:

Kreis + Stadt-Sparkasse Wetzlar, Kto. 59  
(BLZ 515 500 35)

Bezirkssparkasse Dillenburg, Kto. 8.3  
(BLZ 516 500 45)

Landeszentralbank Wetzlar, Kto. 515/01 700  
(BLZ 515 000 00)

Postscheckkonto Frankfurt/M., Nr. 3051-601  
(BLZ 500 100 60)

Wilhelmstraße 16-20, 6340 Dillenburg

23. Juni 1981

Kreisausschuß d. Lahn-Dill-Kreises · Verwaltungsst. · Postfach 369 · 6340 Dillenburg

An den  
Gemeindevorstand

6349 Driedorf



Ihr Schreiben vom

Ihr Aktenzeichen

Unser Aktenzeichen  
VI/2-Ka/K1.-  
BA 7-693-80

Befreiung von Festsetzungen eines Bebauungsplanes  
hier: Bebauungsplan "Plettstruth", Mademühlen, "Heckmannsberg",  
Driedorf

Auf Ihre Anfragen vom 9. 10. 1980 teile ich Ihnen mit, daß  
der Herr Regierungspräsident Gießen mit Verfügung vom 2.4.1981  
Az.: V 6 - 61 d 04/01 Driedorf-6 bzw. V 6 - 61 d 04/01 Mademühlen -2-,  
gem. § 31 Abs. 2 Bundesbaugesetz seine Zustimmung zu den Befreiungen  
von den Festsetzungen der o. a. Bebauungspläne erteilt hat.

I.A.

*Kahl*

02771 - 97 205



# Gemeinde-Vorstand · Driedorf / Lahn-Dill-Kreis

Telefon (02775) 8052 + 8053

mit den Ortsteilen: Driedorf, Roth, Mademühlen, Waldaubach, Münchhausen, Heisterberg, Hohenroth, Helligenborn und Seilhofen

Az.: 610-20

Sachbearbeiter: K/M

Driedorf, den 09. Okt. 1980

Gemeinde-Vorstand · Wilhelmstraße 16 · 6349 Driedorf 1

An die  
Bauaufsichtsbehörde  
Wilhelmstraße  
6340 Dillenburg

Betr.: Bebauungsplan Plettstruth Mademühlen

Bezug: Telefonat zwischen Herrn Tropenz und dem Unterzeichner

Sehr geehrte Damen und Herren!

In dem vom Regierungspräsidenten Darmstadt mit Verfügung vom 7.1.1974 genehmigten Bebauungsplan Plettstruth, Mademühlen, wurde auf der Parzelle 39/2 ein Spielplatz ausgewiesen, da wegen einer Starkstromüberspannung eine Bebauung nicht möglich war. Der Spielplatz wurde nie ausgebaut und genutzt und die Starkstromleitung inzwischen beseitigt.

Wir bitten daher um Genehmigung die Parzelle 39/2 mit einem Wohnhaus zu bebauen. Als Ersatz wurde auf den an den Bebauungsplan angrenzenden Grundstücken 48/6, 27/1 und 26 ein den heutigen Bedürfnissen entsprechender Spiel- und Bolzplatz von ca. 8.000 qm angelegt.

Mit freundlichen Grüßen

  
Keßler  
Bürgermeister